

# Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts im Rahmen des Netzwerks

Archaeology in Contemporary Europe mit Unterstützung des Kultur-Programms der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

# - Einladung -

Internationale Tagung zur gesellschaftlichen Rolle, zu Möglichkeiten und Chancen der Altertumswissenschaften

12. - 14. Juni 2012 in Frankfurt / Main

# **Integrating Archaeology**

#### Wissenschaft

Archäologen bewahren und erforschen das kulturelle Erbe der Menschheit. Mit Hilfe von Bodenfunden schreiben sie die Kulturgeschichte von prähistorischen Zeiten bis in die Gegenwart. Sie rekonstruieren Lebenswelten, Gesellschafts- und Wirtschaftsstrukturen, Kulturkontakte und religiöse Vorstellungen. Ihre Fragen an die Vergangenheit, z. B. zu kulturellen Identitäten, zu Migrationen, zur Urbanisierung und der Interaktion zwischen Mensch und Umwelt, sind von Bedeutung für die Gegenwart und wichtig für die Gestaltung der Zukunft. Das Wissen um die Vergangenheit, um das Wesen und die Leistungen früherer Kulturen, ist identitätsstiftend und damit grundlegend für das Selbstverständnis moderner Gesellschaften.

#### Wunsch

Dieser Anspruch macht die moderne Archäologie zu einer gesellschaftlich relevanten Wissenschaft mit Antworten auf aktuelle Fragen. Sie ermöglicht einen vielfältigen, faszinierenden, greifbaren und für alle Gesellschaftsgruppen erfahrbaren Zugang zu Geschichte und Kultur.

#### Wirklichkeit

Wie wird Archäologie in der Öffentlichkeit wahrgenommen? Ist das Fach in die Gesellschaft integriert? Welche speziellen Interessen und Fragen haben verschiedene Gruppen an die Geschichte? Kennen professionelle Altertumswissenschaftler diese Bedürfnisse? Und können sie sie bedienen?

Was ist das Besondere an archäologischen Projekten? Welche Chance bieten sie, einzelnen Gesellschaftsgruppen den Zugang zu Geschichte und Kultur zu ermöglichen, sie zu integrieren? Welche neuen Aspekte, Anforderungen und Chancen ergeben sich dadurch für die archäologische Arbeit?

Integrating Archaeology bietet Altertumswissenschaftlern und Vertretern verschiedener Gesellschaftsgruppen die Möglichkeit, sich auszutauschen, innovative Kulturprojekte aus ganz Europa kennen zu lernen und Ideen für zukünftige Vorhaben zu formulieren.

# Programm

# **Dienstag 12.6.2012**

Filmmuseum, Schaumainkai 41

19.30	Filmmuseum, Schaumainkai 41 Empfang
20.30	Begrüßung
21.00	Öffentlicher Abendvortrag
	Geneviève Angio-Morneau, Indiana Jones and the Adventure of Archaeology
	NN (Filmmuseum), Ein Kommentar aus filmwissenschaftlicher Sicht
22.15	Filmvorführung Indiana Jones and the Last Crusade (OV)
	Mittwoch 13.6.2012
	Saalbau Gutleut, Rottweiler Str. 23
08:00	Anmeldung
09:00	Tagung
	Hörzu Wissen Forum, Ecke Mainzer Landstraße 124/Güterplatz
17:45	Auf Einladung der Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH:
17.45	Besuch der Ausstellung
	Tutanchamun. Sein Grab und die Schätze
	Ausstellungsrundgang und Vortrag
	Christoph Scholz, Virtuelle Archäologie, Konzept und Durchführung einer außergewöhnlichen Tourneeausstellung
20:00	Gemeinsames Abendessen
	Donnerstag 14.6.2012
	Saalbau Gutleut, Rottweiler Str. 23
08:30	Tagung

# Wednesday / Mittwoch 13.6.2012

#### 08:00

# Registration / Anmeldung

Chair / Moderation: NN

09:00

### KONSTANTINOS KOTSAKIS / KONSTANTINOS KASVIKIS / ELEFTHERIA THEODOROUDI

Aristotle University of Thessaloniki, Department of Archaeology

The past and the public: History and monuments in the Aristotelous Axis, Thessaloniki Die Vergangenheit und die Öffentlichkeit: Geschichte und Denkmäler auf der Aristoteles Achse, Thessaloniki

09:15

#### **MICHAL PAWŁETA**

Institute of Prehistory, Adam Mickiewicz University

The past in the present. The case of ancient stone rings in Pomerania, Poland Die Vergangenheit in der Gegenwart. Das Beispiel der Steinkreise in Pommern, Polen

09:30

#### **NICOLE MEYER-RODRIGUES**

Unite d'archéologie de la ville de Saint-Denis

Archaeology, territory and citizenship, assessment and prospects Archäologie, Region und Einwohner: Bilanz und Perspektiven

09:45

# RAIMUND KARL

Bangor University, School of History, Welsh History and Archaeology The public? Which public?

Die Öffentlichkeit? Welche Öffentlichkeit?

10:00

#### **CATH NEAL**

Department of Archaeology, University of York

On community archaeology in the UK

Community archaeology im Vereinigten Königreich

10:15

**Discussion / Diskussion** 

10:30

Coffee / Kaffee

Chair / Moderation: NN

11:00

# **GERHARD ERMISCHER**

Archäologisches Spessart-Projekt, Institut an der Universität Würzburg

Digging up History: Research and Civil Engagement – a Dialogue

Geschichte ausgraben: Forschung und Bürgerschaftliches Engagement im Dialog

#### XURXO AYÁN VILA

Institute of Heritage Sciences, High Council for Scientific Research

Public Archaeology, Democracy and Community: experiences from Iron Age hillforts at Galicia (NW of Spain)

Public Archaeology, Demokratie und Gesellschaft: Erfahrungen am Beispiel einer eisenzeitlichen Höhensiedlung in Galicia (NW-Spanien)

11:30

#### SANTIAGO MACIAS

Centro de Estudos Arqueológicos das Universidades de Coimbra e Porto / Campo Arqueológico de Mértola

Mértola: archaeology, museums and development in southern Portugal *Mértola: Archäologie, Museen und Entwicklung im südlichen Portugal* 

11:45

# MONIQUE H. VAN DEN DRIES / ANNEMIEK RHEBERGEN

Faculty of Archaeology, Leiden University

Collecting oral histories for the purpose of stimulating awareness and community involvement at Tell Balata, Palestine

Erinnerungsinterviews als Mittel, die Bevölkerung am Tell Balata (Palästina) zu sensibilisieren und einzubinden

12:00

**Discussion / Diskussion** 

12:15

Lunch / Mittagessen

Chair / Moderation: Holger Wendling

13:30

#### STEFANIE SAMIDA

Exzellenzcluster 264 Topoi / Zentrum für Zeithistorische Forschung

Reenacted Prehistory Today: Preliminary Remarks on a Multidisciplinary Research Project Vergangenheit erleben: Vorüberlegungen zu einem multidisziplinären Forschungsprojekt

13:45

### BIRGIT JAECKEL

Writer / Autorin

Archaeological Story-telling: Facts in Fiction Archäologisches Erzählen: Fakten in der Fiktion

14:00

# MARIA COURTIAL / JÖRG COURTIAL

FaberCourtial. Atelier fuer digitale Produktionen Digital visions of the past Vergangenes als digitale Vision

14.15

### **THOMAS ATZMÜLLER / KURT FRANK**

ARGE Archäologie

"Temporary archeologist"

"Archäologe auf Zeit"

#### **Discussion / Diskussion**

#### 14:45

#### Coffee / Kaffee

Chair / Moderation: NN

15:15

#### MIRIAM SÉNÉCHEAU

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Institut für Archäologische Wissenschaften.

Abt. Frühgeschichtliche Archäologie

Digging in the books: Finding interactions between archaeology, politics and education by textbook research

Archäologie im Dienste von Politik und Bildungsauftrag? Was Archäologen finden, wenn sie Schulbuchforschung betreiben

15:30

#### KOSTAS KASVIKIS

Aristotle University of Thessaloniki, Department of Archaeology / University of Western Macedonia, Department of Primary Education

Prehistory in Greek Primary Education 1977–2012: representations of a mythic and hellenized past

Vorgeschichte in der griechischen Grundschulbildung 1977–2012: Darstellungen einer mythischen und hellenisierten Vergangenheit

15:45

#### **PETER LAUTZAS**

Verband der Geschichtslehrer Deutschlands

Archaeology in the German educational sector. Questions and requests addressed to archaeology from the practical side

Die Archäologie im Bildungswesen in Deutschland. Fragen und Wünsche an die Archäologie aus der Praxis

16:00

#### FREYA KÖHLER

Neanderthal Museum

Museum Education and Archaeology at the Neanderthal Museum Museumspädagogik und Archäologie im Neanderthal Museum

16:15

#### **ULRIKE RADKE**

Badisches Landesmuseum

"Pick 'n' mix!" On the diversity of educational offers in archaeological exhibitions

"Bitte recht bunt" - Von der Vielfalt der Vermittlungsangebote in archäologischen Ausstellungen

16:30

**Discussion / Diskussion** 

17:45

Visit of the exhibition Tutankhamun. His tomb and his treasure / Besuch der Ausstellung Tutanchamun. Sein Grab und die Schätze

#### **CHRISTOPH SCHOLZ**

Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH

Virtual archaeology, development and implementation of an exceptional touring exhibition Virtuelle Archäologie, Konzept und Durchführung einer außergewöhnlichen Tourneeausstellung

# Thursday / Donnerstag 14.6.2012

### 08:00

# Registration / Anmeldung

Chair / Moderation: NN

08:30

#### **ERNST RIEBER**

Prähistorische Siedlung Pestenacker e. V. submitted soon *Titel folgt* 

08:45

#### **BERND WERNER SCHMITT**

Akademischer Verein der Senioren in Deutschland Archaeology – A Meeting of Generations Archäologie – Ein Treffen der Generationen

09:00

#### JENNY LINKE

LWL-Industriemuseum. Zeche Nachtigall

Experiencing industrial heritage at every age – elderly visitors as a target group Industriekultur erleben in jedem Alter – Senioren als Zielgruppe

09:15

#### **Discussion / Diskussion**

Chair / Moderation: NN

09:30

# FRANZ SCHAFRANSKI / KATRIN WUNDERLICH

Projektentwicklungsgesellschaft des Landes Rheinland-Pfalz mbH (PER)

EU demonstration project LIMES – Promotion of cultural tourism in rural areas by means of mobile services

EU-Demonstrationsprojekt LIMES – Förderung des Kulturtourismus in ländlichen Regionen durch mobile Dienstleistungen

09:45

### MICHAELA REINFELD

Deutsches Archäologisches Institut

Maritime Archaeology vs. Diving Tourism. Cultural Heritage Management in Kaş, Turkey Unterwasserarchäologie versus Tauchtourismus. Denkmalpflege in Kaş, Türkei

10:00

# KARL-FRIEDRICH RITTERSHOFER

Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts

Volunteering and Fundraising: excavations in the Dünsberg oppidum in the vicinity of Gießen Fundraising und Ehrenamt: Ausgrabungen im keltischen Oppidum auf dem Dünsberg bei Gießen

10:15

#### **DANIEL BURGER / SABINE KUHLMANN**

Archäologie in Rheinhessen und Umgebung

Opportunities and limitations – amateur society work as a way to support young academics Möglichkeiten und Grenzen – Vereinsarbeit als Chance zur Förderung wissenschaftlichen Nachwuchses

**Discussion / Diskussion** 

#### 10:45

Coffee / Kaffee

Chair / Moderation: NN

#### 11:15

#### MICHAELA RIEDL / WOLFGANG DIETZ

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz)

Creation of an Archaeology amusement park with the use of labour market policy instruments. Experience report from the perspective of an educational institution

Errichtung eines Archäologischen Erlebnisparkes unter Einbeziehung arbeitsmarkt-politischer Instrumente – Erfahrungsbericht aus der Sicht eines Bildungsträgers

#### 11:30

#### THERESIA STARZMANN

Institut für Vorderasiatische Archäologie, Freie Universität Berlin

The Political Economy of Archaeology: Fieldwork, Labor Politics, and the Neocolonial Experience

Arbeitspolitik und Neokolonialismus: Zur politischen Ökonomie archäologischer Feldarbeit

#### 11:45

#### BARBARA WEWERKA / ALEXANDRA KRENN-LEEB

ASINOE – Archäologisch-Soziale Initiative Niederösterreich / Institut für Ur- und Frühgeschichte, Universität Wien

ASINOE – Over 20 years of experience in a socially integrative Employment Project ASINOE – Über 20 Jahre Erfahrung in einem sozialintegrativen Beschäftigungsprojekt

### 12:00

# **CHRISTIAN KASTER**

Terrex gGmbH

Archaeology at a municipal level Archäologie auf kommunaler Ebene

#### 12.15

# **ALEXANDRA KRENN-LEEB / BARBARA WEWERKA**

Institut für Ur- und Frühgeschichte, Universität Wien / ASINOE – Archäologisch-Soziale Initiative Niederösterreich

BALANCE – Promoting Health and Safety as integrative parameters in Archaeology BALANCE – Gesundheitsförderung und Arbeitssicherheit als integrative Parameter in der Archäologie

# 12:30

**Discussion / Diskussion** 

#### 12:45

Lunch / Mittagessen

Chair / Moderation: NN

#### 13:45

#### **CHRISTIAN SOLDNER / STEFANIE SCHWEEN**

Projekt Chance im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland e. V. (CJD) Creglingen Curiosity, challenge and the wish to leave traces – Why do young men help to build a Celtic house

Neugier, Herausforderung und der Wunsch, Spuren zu hinterlassen – Warum junge Männer helfen, ein Keltenhaus zu bauen

14:00

#### RACHAEL KIDDEY

University of York

On working archaeologically with homeless people Archäologische Projekte für Obdachlose

#### 14:15

#### **Discussion / Diskussion**

14:25

#### **ACHIM MÜLLER**

Freie Universität Berlin, FB Philosophie und Geisteswissenschaften, Institut für Kultur- und Medienmanagement/WE 8

Bridging the Gap. How to offer identification and bonds to an experience-oriented public Gegensätze überwinden. Wie man einem erlebnisorientiertem Publikum Identifikation und Verbundenheit anbietet

14:40

#### **CHRISTINE GERBICH / SUSAN KAMEL**

Technische Universität Berlin Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik Welcome on the diwan! Experiences with the visitor panel of the Museum of Islamic Art in Berlin Willkommen auf dem Diwan! Erfahrungen mit dem Besucherpanel des Museums für Islamische Kunst in Berlin

14:55

#### MARIA PIA GUERMANDI

Istituto Beni Culturali della Regione Emilia Romagna

Museums as places for intercultural dialogue: selected practices from Europe and Emilia Romagna

Museen als Plätze interkulturellen Dialogs: Beispiele aus Europa und der Emilia Romagna

15:10

#### SILVIA RÜCKERT

Reiss-Engelhorn-Museen

"Evet – Yes, I will! Wedding traditions and customs from 1800 to the present: A German-Turkish encounter". An exhibition on cultural history as contribution to intercultural exchange. "Evet – Ja, ich will! Hochzeitskultur und Mode von 1800 bis heute: Eine deutsch-türkische Begegnung". Eine kulturgeschichtliche Ausstellung als Beitrag zum interkulturellen Austausch

#### **EVA RUSCH**

icon Kommunikation für Kultur und Wirtschaft

SECOND HOME COLOGNE – How to engage new population groups with their Municipal Museum. Introduction of the project and presentation of advertising measures carried out by a communications design agency on behalf of the Kölnsches Stadtmuseum

ZWEITE HEIMAT KÖLN – wie man neue Bevölkerungsgruppen für ihr Stadtmuseum begeistert. Vorstellung des Projektinhalts und Darstellung der dazugehörigen Werbemaßnahmen für das Kölnische Stadtmuseum durch ein Büro für Kommunikationsdesign

15:40

#### SYLVIE JÉRÉMIE

Institut national de recherches archéologiques préventives (Inrap)

Indigenous people of the America French territories: processes and dynamic of identity construction through archaeology

Die indigene Bevölkerung in den französischen Überseegebieten in Amerika: Zu Prozessen und der Dynamik von Identitätsbildung durch Archäologie

15:55

**Discussion / Diskussion** 

16:10

Coffee / Kaffee

Chair / Moderation: Axel Posluschny

16:25

#### **PATRICK HADLEY**

Department of Archaeology, University of York

Web 2.0 as a communication tool between archaeologists and beyond

Web 2.0 als Kommunikationsmittel zwischen Archäologen und der Öffentlichkeit

16:40

#### **DIANE SCHERZLER**

Südwestrundfunk

On humility, power shift and cultural change: Archaeology on Web 2.0 sites Von Demut, Machtverschiebungen und einem Kulturwandel: Archäologie in Web-2.0-Umgebungen

16:55

#### **MARCUS CYRON**

Deutsches Archäologisches Institut / Zentrale / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Wikimedia Deutschland

The Wikipedian in Residence – a cooperation between the German Archaeological Institute and the online encyclopedia Wikipedia

Der Wikipedian in Residence – eine Kooperation zwischen dem Deutschen Archäologischen Institut und dem Internetlexikon Wikipedia

17:10

#### **TINNE JACOBS**

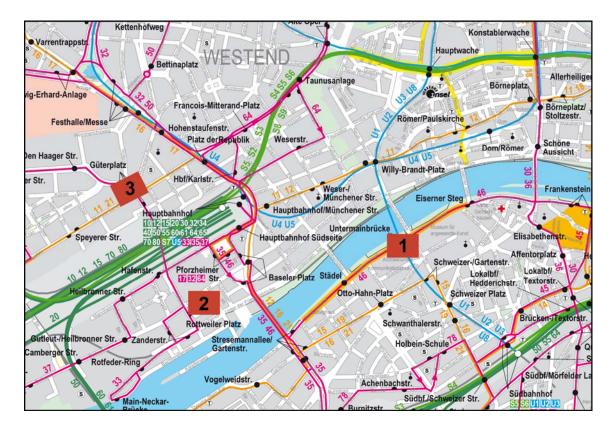
Onroerend Erfgoed/Flanders Heritage Agency

The Doel Cog (Antwerp, Belgium), testimony of a medieval shipwreck: Never too old for social media

Die Doeler Kogge (Antwerpen, Belgien), ein mittelalterliches Wrack: Man ist nie zu alt für Soziale Medien

17:25

**Discussion / Diskussion** 



- 1 Filmmuseum, Schaumainkai 41
- 2 Saalbau Gutleut, Rottweiler Str. 23
- 3 Hörzu Wissen Forum, Ecke Mainzer Landstraße 124/Güterplatz

# Für die Teilnahme erheben wir einen Beitrag von

- regulär
  - 20 € bei Anmeldung bis zum 3.6.2012.
  - 40 € bei Anmeldung nach dem 3.6.2012.
- für Studierende
  - 10 € bei Anmeldung bis zum 3.6.2012.
  - 20 € bei Anmeldung nach dem 3.6.2012.
- 20€

für das Abendessen am 13.6.2012

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung nur bis zum 3.6.2012 möglich.

# Die Anmeldung umfasst

- Teilnahme am Abendempfang und Kinoeintritt am 12.6.2012
- Teilnahme an dem Museumsrundgang am 13.6.2012
- Mittagessen und Getränke in den Pausen am 13. und 14.6.2012
- Eintritt in die Frankfurter Museen (Frankfurter Kongress-Museums-Ticket).

Der öffentliche Abendvortrag am 12.6.2012 ist für alle Interessierten kostfrei. Nicht für den Kongress registrierte Teilnehmer können an der Abendkasse Eintritts-karten für die Filmvorführung erwerben.

Wir bitten um Überweisung / Einzahlung des Beitrags an die

Bundeskasse Halle, Merseburger Str. 196, Haus 7, 06110 Halle (Empfänger)

bei der Deutschen Bundesbank - Filiale Leipzig

Konto-Nr.: 860 010 40 IBAN: DE38 8600 000 000 8600 10 40

Bankleitzahl: 860 000 00 BIC: MARKDEF 1860

Bitte geben Sie unbedingt folgenden Verwendungszweck an:

# ZV 91890136-03624729-RGK-ACE

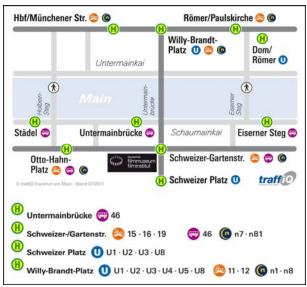
Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmer an der Filmvorführung, am Ausstellungsrundgang und am Abendessen ist begrenzt ist.

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular aus und schicken es per E-Mail oder Post an

ACE-Integrating Archaeology
Römisch-Germanische Kommission des
Deutschen Archäologischen Instituts
Palmengartenstr. 10 - 12
D - 60325 Frankfurt a. M.
ace@rgk.dainst.de

Die Teilnahme an der Tagung ist erst dann verbindlich, wenn die Gebühr bei uns eingegangen ist.

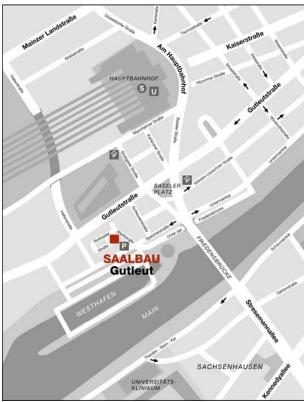
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter +49 (0)69-756107-29 ace@rgk.dainst.de



# **Eröffnung** 12.6.2012

# Deutsches Filmmuseum Schaumainkai 41 60596 Frankfurt am Main

Buslinie 46 bis *Untermainbrücke* U1, U2, U3, U8 bis Schweizer Platz Straßenbahn 15, 16, 19 bis *Schweizer-/ Gartenstraße* U4, U5 bis *Willy-Brandt-Platz* 



# Tagungsraum 13./14.6.2012

# Saalbau Gutleut Rottweiler Straße 32 60326 Frankfurt

S-/U- u. Straßenbahn bis *Hauptbahnhof*: Fußweg ca. 700 m Straßenbahn bis *Baseler Platz*: Fußweg ca. 500 m

Der Saalbau befindet sich in einer Umweltzone. Die Anreise mit dem Auto setzt die grüne Umweltplakette voraus. Parken: Parkhaus Behördenzentrum / Finanzämter, Einfahrt über Hauptbahnhof Südseite.



# Tutanchamun-Ausstellung 13.6.2012

Hörzu Wissen Forum Ecke Mainzer Landstraße 124/ Güterplatz 60327 Frankfurt

S-/U- u. Straßenbahn bis *Hauptbahnhof*: Fußweg ca. 800 m Straßenbahn 11 u. 21 bis *Güterplatz*